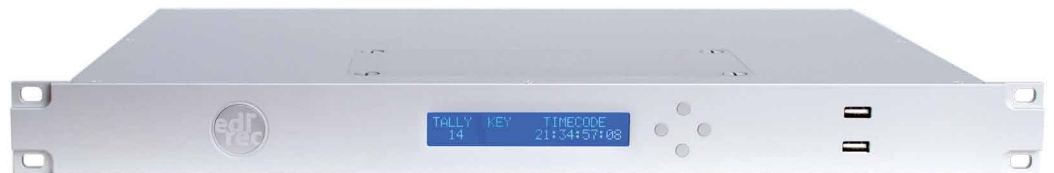




Cloud-Generator beim WDR

EDLs in der Cloud generieren, statt im Recorder.

Die EDL-REC GmbH aus Berlin entwickelt, baut und vertreibt Schnittlisten-Rekorder. Sie zeichnen im Live-Betrieb Schnitte und Blenden vom Bildmischpult auf und generieren daraus fertige Schnittlisten im Multikamera-Modus für alle gängigen Schnittprogramme.



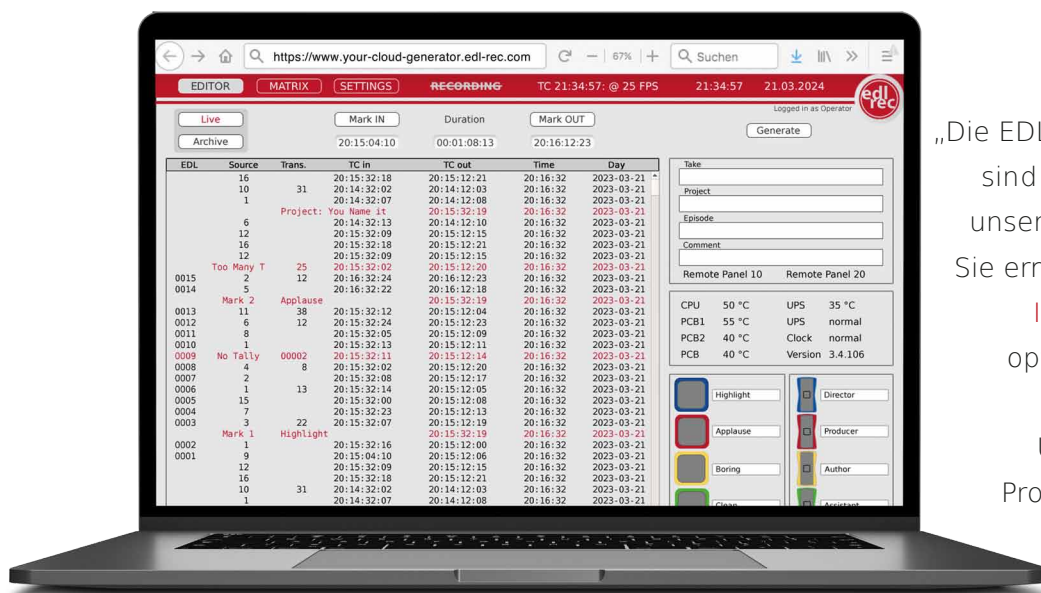
Der Kunde

Der Westdeutsche Rundfunk (WDR) ist ein 1956 gegründeter öffentlich-rechtlicher Rundfunksender im Land Nordrhein-Westfalen. Seinen Hauptsitz hat die Landesrundfunkanstalt in Köln. Der WDR produziert ein breites Spektrum an Fernseh-, Hörfunk- und Online-Inhalten und erreicht damit täglich Millionen von Menschen. Er ist die größte Sendeanstalt der ARD und – gemessen an der Anzahl der Beschäftigten – nach der BBC der zweitgrößte Sender Europas.



Die Aufgabe

Die EDL-Recorder in den Ü-Wagen des WDR zeichnen regelmäßig Mehrkameraproduktionen wie zum Beispiel Rockpalast (Jam-/Rock-/Metal-/Indie-/Club-Festivals, Jazztage), Sinfoniekonzerte, Ladies Night, Solo Comedy, Preisverleihungen, Karneval und vieles mehr auf. Die IngesterInnen der WDR Postproduktion müssen die entsprechenden Multikameraschnittprojekte oft sehr kurzfristig oder sogar nachts für die EditorInnen anlegen.



„Die EDLs aus dem Cloud-Generator sind eine große Unterstützung in unserem Postproduktionsprozess. Sie ermöglichen es unseren EditorInnen, auch bei knapper Zeit optimale Ergebnisse zu liefern.“

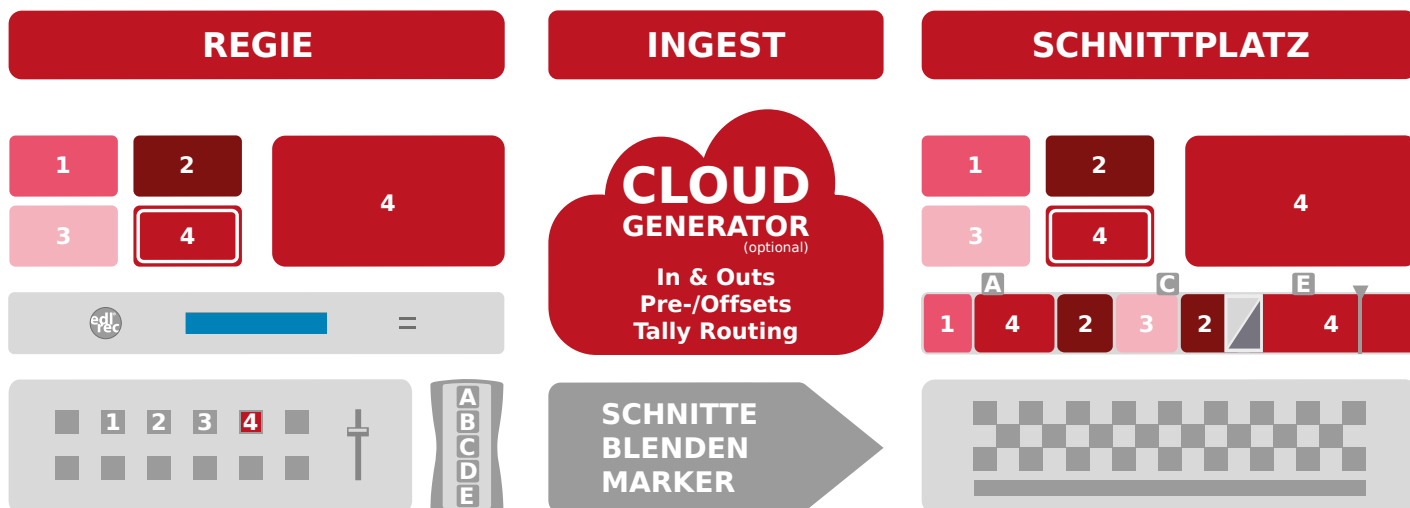
Unsere RedakteurInnen und ProducerInnen schätzen diesen Workflow ebenfalls sehr.“

Melanie Voß-Palmen
WDR Postproduktion

Die Lösung

Die Schnitte und Blenden, die im Laufe des Tages von den AÜ-Bildmischpulten aufgezeichnet wurden, plus die gesetzten inhaltlichen Markierungen, werden als Rohdaten in Form von Archivtagen von den MAZ-OperatorInnen abgespeichert. Zusammen mit der Programmaufzeichnung und den abgesteckten Kameras werden diese Daten der Postproduktion übergeben.

Die IngesterInnen sichten das angelieferte Material, laden die EDL-REC Archivdaten in den Cloud-Generator und generieren dort passgenaue EDLs zu den Projekten.



Die Vorteile

Der Cloud-Generator gibt den IngesterInnen uneingeschränkte Möglichkeiten, die Schnittprojekte für die EditorInnen bestens vorzubereiten. Im Ü-Wagen brauchen die MAZerInnen keine Zeit aufzuwenden, um EDLs zu generieren und anschließend zu prüfen. Die IngesterInnen sind zeitlich und örtlich unabhängig von der EDL-REC-Hardware, während die Rekorder weiter aufzeichnen können. Der Cloud-Generator ist für KundInnen 24/7/365 online verfügbar. Optionale Support-Verträge garantieren zuverlässige (live) Unterstützung.